

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

16.08.2026

Plauen, OT Chrieschwitz: Fahrkartenautomaten ausgeräumt – Tatverdächtiger ermittelt

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 246|2026

Verantwortlich: Victoria Rautenberg, Annekatrin Liebisch

Ausgewählte Meldung

Fahrkartenautomaten ausgeräumt – Tatverdächtiger ermittelt

Zeit: 14.08.2026, 20:30 Uhr bis 15.08.2026, 06:00 Uhr

Ort: Plauen, OT Chrieschwitz

Aus mehreren Fahrkartenautomaten wurde Geld entwendet.

Ein Mitarbeiter der Verkehrsbetriebe Plauen meldete am Samstagmorgen über den Notruf, dass mehrere Fahrkartenautomaten offenstanden. Die eingesetzten Kolleginnen und Kollegen des Polizeirevier Plauen stellten fest, dass die Automaten nicht aufgebrochen worden waren: Sie wurden anscheinend mit einem Schlüssel aufgeschlossen und dann die innenliegenden Geldkassetten gestohlen.

Bei der weiteren Prüfung wurde festgestellt, dass der Täter auf dem Gelände der Verkehrsbetriebe unberechtigt an einen Schlüssel gelangt war. Von dieser Tat lag eine Videoaufzeichnung vor, auf der ein Polizist den Mann identifizieren konnte. Bei einer anschließenden Wohnungsdurchsuchung bei dem 31-jährigen Deutschen konnten der gestohlene Schlüsselbund sowie das entwendete Geld aufgefunden werden. Gegen den 31-jährigen wird nun wegen besonders schweren Diebstahls ermittelt. (vr/al)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Vogtlandkreis

Unfall mit einer verletzten Person

Zeit: 15.08.2026; 16:05 Uhr

Ort: Falkenstein

Am Samstagnachmittag ereignete sich ein Unfall, weil ein 69-jähriger Deutscher über eine rote Ampel fuhr.

Ein 69-Jähriger fuhr Samstagnachmittag mit seinem Toyota auf der B169 aus Auerbach kommend in Richtung Falkenstein. An der Kreuzung B169/S304 kollidiert er nach einem Rotlichtverstoß mit einem entgegenkommenden, vorfahrtsberechtigten Krankentransportwagen. Dieser hatte zu dem Zeitpunkt keinen Patienten an Bord. Die Beifahrerin im Toyota wurde bei dem Unfall verletzt und zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus verbracht. Der 69-jährige Toyota-Fahrer sowie die Fahrerinnen und Beifahrerin des Krankentransportwagens blieben unverletzt. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Es entstand ein Gesamtsachschaden von rund 15.000 Euro. Zur Unfallaufnahme wurde die Straße gesperrt. (vr/al)

Simson-Fahrer flüchtet vor Verkehrskontrolle

Zeit: 15.08.2026, 18:40 Uhr

Ort: Falkenstein

Ein Simson-Fahrer versuchte sich der Kontrolle zu entziehen.

Am Samstagabend beabsichtigten Beamte des Polizeireviers Auerbach-Klingenthal einen Simson-Fahrer zu kontrollieren. Der zu dem Zeitpunkt noch unbekannte Fahrer fuhr mit seiner S51 die Dorfstädter Straße in Richtung Oberlauterbach. Als die Beamten »Stopp Polizei«, Blaulicht und Folgetonhorn einschalteten, gab der Fahrer Gas, um zu fliehen. Dabei fuhr er grob verkehrswidrig und rücksichtslos. Kollegen erkannten den Fahrer und konnten ihn schließlich kontrollieren. Die anschließende Kontrolle ergab, dass leistungssteigernde Teile verbaut waren, für die er Fahrer nicht die entsprechende Führerscheinklasse besaß. Gegen den 15-Jährigen wird nun ermittelt. Die Teile wurden sichergestellt. (vr)

Landkreis Zwickau

Autofahrerin fährt über rote Ampel

Zeit: 15.08.2026, 14:00 Uhr

Ort: Zwickau

Am Samstagnachmittag ereignete sich auf der Kreuzung Reichenbacher Straße/ Flurstraße ein Unfall, bei dem die Verursacherin leicht verletzt wurde.

Eine 25-Jährige fuhr Samstagnachmittag mit ihrem Seat die Reichenbacher Straße in Richtung Humboldtstraße in Zwickau. An der Kreuzung zur Flurstraße missachtete sie das Rotlicht der Ampel. Dabei kollidierte sie mit dem aus der Flurstraße nach links auf die Reichenbacher Straße abbiegenden Renault eines 55-Jährigen. In der Folge fuhr die 25-Jährige gegen die Ampel und beschädigte einen dahinter geparkten Ferrari. Der

Seat und der Renault waren durch den Unfall nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Es entstand ein Gesamtsachschaden von rund 21.500 Euro. (vr)

Trunkenheit im Verkehr

Zeit: 15.08.2026, 20:55 Uhr

Ort: Werdau

Eine Verkehrskontrolle endete mit der Sicherstellung des Führerscheins.

Am Samstagabend führten Einsatzkräfte des Polizeireviers Werdau auf der Flemmingstraße eine allgemeine Verkehrskontrolle durch. Dabei kontrollierten sie einen 53-jährigen Ukrainer in seinem Opel. Da der Fahrer nach Alkohol roch, wurde mit ihm ein Test durchgeführt. Dieser ergab einen Wert von 1,72 Promille. Mit dem Fahrer wurde anschließend eine Blutentnahme durchgeführt. Der Führerschein wurde sichergestellt. (vr)

Unfall mit zwei verletzten Personen

Zeit: 15.08.2026, 15:15 Uhr

Ort: St. Egidien

Am Samstagnachmittag ereignete sich ein Unfall, weil eine 59-jährige Deutsche über eine rote Ampel fuhr.

Eine 59-Jährige fuhr mit ihrem Toyota aus Lichtenstein kommend in Richtung St. Egidien. Auf Höhe der Ampelkreuzung Lichtensteiner Straße/Lungwitzer Straße missachtete sie das Rotlicht der Ampel und kollidiert mit dem Skoda einer 24-Jährigen. Die 59-Jährige sowie ihr elfjähriger Beifahrer wurden bei dem Unfall verletzt und zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus verbracht. Es entstand ein Gesamtsachschaden von rund 9.500 Euro. (vr)

Betrunkener Autofahrer

Zeit: 15.08.2026, 20:10 Uhr

Ort: Limbach-Oberfrohna, OT Rußdorf

Ein Zeugenhinweis resultierte in mehreren Anzeigen gegen einen Ford-Fahrer.

Am Samstagabend meldete ein Bürger über den Notruf, dass vor ihm ein Ford in Schlangenlinien fährt. Der Bürger konnte den Beamten das Kennzeichen nennen und wo sich der Ford befindet. Anschließend wurde mit dem Fahrer eine Verkehrskontrolle durchgeführt. Da der 48-jährige Ukrainer nach Alkohol roch, wurde eine Test geführt. Dieser ergab einen Wert von 2,68 Promille. Mit ihm wurde eine Blutentnahme durchgeführt. Es stellte sich heraus, dass der Fahrer nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis war und die Kennzeichen gefälscht waren. Gegen den Fahrer wird nun ermittelt. (vr)